KEM - Leitprojekt
Klima- und Energiefonds des Bundes – managed by Kommunalkredit Public Consulting

Projektbericht inkl. Anleitung zur Verbreitung des KEM-Leitprojekts

>>PROJEKTTITEL<<

## Inhaltsverzeichnis

[Inhaltsverzeichnis 1](#_Toc67404476)

[Einleitung 1](#_Toc67404477)

[1. Fact-Sheet 1](#_Toc67404478)

[2. Leitprojektbeschreibung 1](#_Toc67404479)

[3. Zielsetzung 1](#_Toc67404480)

[4. Ergebnisse 1](#_Toc67404481)

[5. Innovation, Vorbildcharakter, Umsetzung in Klima- und Energie-Modellregionen 2](#_Toc67404482)

[6. Projektmanagement 2](#_Toc67404483)

[7. Projektkosten und Finanzierung 2](#_Toc67404484)

[8. Rechtliche Rahmenbedingungen 2](#_Toc67404485)

[9. Projektablauf 2](#_Toc67404486)

[10. Zeitlinie des Projektablaufs 3](#_Toc67404487)

[11. Erfolgskontrolle 3](#_Toc67404488)

[12. Erfolgsfaktoren 3](#_Toc67404489)

[13. Herausforderungen und Stolpersteine – Lösungen und Erfahrungen 3](#_Toc67404490)

[14. Dissemination – Wirkung in der Öffentlichkeit 4](#_Toc67404491)

[15. Ergebnis /Ausblick 4](#_Toc67404492)

[Anhänge 4](#_Toc67404493)

#

## Einleitung

Sehr geehrte Damen und Herren!

Der Klima- und Energiefonds unterstützt mit dem Programm „Klima- und Energie-Modellregionen“ österreichische Regionen auf dem Weg zur Energieautarkie. Mit den Leitprojekten, die erstmals 2013 ausgeschrieben wurden, sollen Projekte mit Vorbildwirkung unterstützt werden, mit dem Ziel, dass diese Projekte im KEM-Netzwerk multipliziert werden.

Ein aussagekräftiger Projektbericht inkl. einer nachvollziehbaren Anleitung zur Durchführung eines KEM-Leitprojektes ist die Grundlage, um die erwünschte Verbreitung in anderen Regionen zu ermöglichen. Dieses Dokument ist eine ausfüllbare Vorlage zur einheitlichen Erstellung dieser Anleitung. Diese Anleitung soll Inspiration sein und Empfehlungen zur Durchführung Ihres Leitprojektes geben, die dann vom Anwender auf die eigenen Gegebenheiten angepasst werden kann.

Bitte verwenden Sie diese **Vorlage und ergänzen** Sie diese mit allfälligen **Anhängen**. Die Anleitung zur Durchführung ist gemeinsam mit dem Endbericht, bevorzugt über die Onlineplattform zu Ihrem Projekt, zu übermitteln.

**Hinweis**: Der Datenumfang der ausgefüllten Anleitung zur Durchführung (.pdf) und der weiteren Anhänge soll pro Dokument 5 MB nicht überschreiten. Falls dies nicht möglich ist, senden Sie eventuelle Anhänge (z.B. Bilderdokumentation) als separate Emails, die jeweils im Betreff die Geschäftszahl Ihres Leitprojekts beinhalten.

**Grundsätze zur Veröffentlichung**

Die “Anleitung zur Durchführung des Leitprojekts“ und sämtliche Anhänge dienen zur Veröffentlichung und sollen den Innovationsgehalt und Vorbildcharakter des Projektes präsentieren und zur Multiplikation, Adaption oder Variation inspirieren.

Sofern Bildmaterial übermittelt wird, müssen die Bildrechte vorhanden sein und einer Veröffentlichung auf der Homepage der Klima- und Energie-Modellregionen ([www.klimaundenergiemodellregionen.at](http://www.klimaundenergiemodellregionen.at)) bzw. des Klima- und Energiefonds explizit und uneingeschränkt zugestimmt werden.

Projektbericht und Anleitung zur Verbreitung eines erfolgreichen KEM-Leitprojekts

>>PROJEKTTITEL<<

# Fact-Sheet

|  |  |
| --- | --- |
| **Organisation** |  |
| Name durchführende Institution |       |
| Name(n) teilnehmende(r) Modellregion(en) |                 |
| Name(n) Projektpartner |        |
| Startdatum des Leitprojekts:Fertigstellungsdatum: |            |

***Kursiv geschriebene Passagen bitte nach dem Ausfüllen löschen!***

# Leitprojektbeschreibung

*kurze und prägnante Beschreibung des Gesamtprojekt an (Inhalt, Ziele, Projektverantwortliche, -beteiligte etc.). (max. 1 A4-Seite):*

# Zielsetzung

*Beschreiben Sie die angestrebten Ziele des Leitprojekts. (max. ½ A4-Seite):*

# Ergebnisse

*Beschreiben Sie die konkreten Ergebnisse des Leitprojekts:*

# Innovation, Vorbildcharakter, Umsetzung in Klima- und Energie-Modellregionen

*Beschreiben Sie den Vorbildcharakter bzw. den Innovationsgrad des durchgeführten Projekts Beschreiben Sie die Möglichkeit zur Umsetzung / den Anwendungsbereich des Projekts in anderen Klima- und Energie-Modellregionen. (max. 1 A4-Seite):*

# Projektmanagement

*Beschreibung von Aufgaben, Verantwortungen und Zusammenarbeit der eingebundenen Akteure:*

* *Wer war mit dem Projektmanagement betraut?*
* *Welche weiteren Partner und Akteure wurden eingebunden?*
* *Wer war für welche Aufgaben mit welchen Verantwortungen im Projekt involviert?*

*(max. 1 A4-Seite):*

# Projektkosten und Finanzierung

*Beschreiben Sie die wesentlichen Kostenpositionen und die Finanzierungsquellen (oder stellen Sie diese tabellarisch dar). Ergänzen Sie Hinweise zu möglichen Zusatzkosten und anderweitigen Finanzierungsquellen. Beschreiben Sie ob und wie die Wirtschaftlichkeit im längerfristigen Betrieb möglich ist) (max. 2 A4 Seite):*

# Rechtliche Rahmenbedingungen

*Geben Sie Hinweise, welche rechtlichen und behördlichen Auflagen für dieses Leitprojekt zu beachten sind bzw. welche administrativen Notwendigkeiten dazu bestehen. (max. 1 A4 Seite):*

# Projektablauf

*Beschreiben Sie den Projektablauf. Hier soll mittels Strukturierung besonders auf Nachvollziehbarkeit und damit Möglichkeit zur Nachahmung geachtet werden. (Einteilung in einzelne nummerierte Prozessschritte, zB. 1) Projektvorbereitung – 2) Ausarbeitung – 3) Umsetzung 3.1. Auswahl der Partner, 3.2. etc–-5) öffentlicher Abschluss -6) Evaluierung*

*Gehen Sie unter anderem auf folgende Fragen ein:*

*Wie wurde das Projekt initiiert? Wer wurde in die Organisation und in die Umsetzung eingebunden? Wie wurde die Zusammenarbeit mit anderen Klima- und Energie-Modellregionen bzw. den Partnern organisiert? Wie, wo, wann erfolgte die Projektumsetzung?*

*Berichten Sie dabei vor allem über Aspekte, die andere Modellregionsmanager/innen bei der Initiierung und Durchführung von ähnlich gelagerten Projekten unterstützen (Kooperationspartner, Organisation usw.). (ca. 3-5 A4 Seite):*

# Zeitlinie des Projektablaufs

*Fügen Sie bitte eine Übersichtsgrafik über den (optimierten) Zeitablauf Ihres Leitprojekts mit den wichtigsten Meilensteinen ein. Es muss ersichtlich sein, wie lange einzelne Schritte gedauert haben, was zu welchem Zeitpunkt geplant / durchgeführt sein muss:*

# Erfolgskontrolle

*Wie wurde der Fortschritt des Projekts kontrolliert. Welche Steuermechanismen wurden verwendet? (max. ½ Seite):*

# Erfolgsfaktoren

*Beschreiben Sie die wichtigsten Faktoren, die ausschlaggebend für den Projekterfolg sind / waren. (max. ½ Seite):*

# Herausforderungen und Stolpersteine – Lösungen und Erfahrungen

*Beschreiben Sie mögliche Herausforderungen bzw. Stolpersteine, denen Sie während der Projektplanung und Umsetzung begegnet sind und Empfehlungen, wie der Projekterfolg trotz dieser sichergestellt werden kann. Hier können durchaus selbstkritisch auch Misserfolge kommuniziert werden, damit Ihre Nachahmer nicht auf dieselben Probleme stoßen. (max. ½ Seite):*

# Dissemination – Wirkung in der Öffentlichkeit

*Wie wird Interesse und Aufmerksamkeit geschaffen um die Vorbildwirkung zu transportieren. Wie wurde Marketing betrieben, welche öffentlichkeitswirksamen Maßnahmen wurden umgesetzt. Welcher Erfolg wurde damit erzielt. Welche Gruppen wurden erreicht. (ca. ½ Seite):*

# Ergebnis /Ausblick

*Welche herausragenden kurzfristigen Ergebnisse gab es durch das Leitprojekt? Sind weitere Schritte geplant, um die Wirkung längerfristig zu gewährleisten? Beschreiben Sie in wenigen Sätzen wichtige Ergebnisse und geben Sie einen kurzen Ausblick. (max. ½ Seite):*

## Anhänge

*Bitte listen Sie hier die beiliegenden Anhänge.*